

 **Ostfalia**
Hochschule für angewandte
Wissenschaften 

Zur Neugestaltung am Bohnsdorfer Kreisel

Umfrage der Ostfalia Hochschule und TU Berlin



Salzgitter
Suderburg
Wolfenbüttel & Braunschweig
Wolfsburg

 **Ostfalia**
Hochschule für angewandte
Wissenschaften 



Salzgitter

Case Study – Mobile Partizipation

Leitung: Prof. Dr. rer. nat. Andreas Jain

Suderburg
Wolfenbüttel & Braunschweig
Wolfsburg



Salzgitter



Gliederung

1. Allgemein
 - Hintergrund der Umfrage
 - FlashPoll – Was ist das? Wie funktioniert das?
2. Zur Umfrage
 - Probanden
 - Zufriedenheit
 - Problemeinstufung
 - Potenzial der Neugestaltung
3. Bürgerbeteiligung
 - Potenzial
 - Am Bohnsdorfer Kreisel
4. Zusammenfassung



Salzgitter




Hintergrund der Umfrage

Studierende aus dem fünften Semester des Bachelorstudiengangs
Stadt- und Regionalmanagement der Ostfalia Hochschule für
angewandte Wissenschaften


Case Study „Mobile Partizipation“ in Kooperation mit der TU Berlin
und der App FlashPoll

→ Umfrage am Bohnsdorfer Kreisel hinsichtlich der Verkehrssituation
und der geplanten Umgestaltung mit Hilfe von der Bürgerbeteiligungs-
App FlashPoll und eines standardisierten Fragebogens




Selbstgitter

Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



FlashPoll – Was ist das?




Smartphone-App für mobile Bürgerbeteiligung


Georeferenziert: Umfragen werden für ein bestimmtes Gebiet definiert. Nur Appbesitzer, die sich in diesem Gebiet befinden, erhalten die Umfrage auf ihr Smartphone

Nach der Teilnahme können die Zwischenergebnisse direkt eingesehen werden

Nach der Umfrage erhalten alle Teilnehmer die Gesamtergebnisse auf ihrem Smartphone




<http://www.flashpoll.eu/de/>




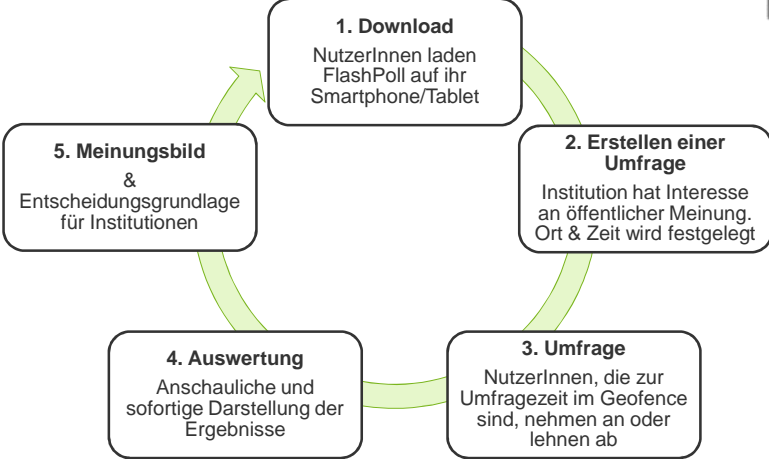
Selbstgitter

Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



FlashPoll – Wie funktioniert das?





```

graph TD
    1[1. Download  
NutzerInnen laden  
FlashPoll auf ihr  
Smartphone/Tablet] --> 2[2. Erstellen einer  
Umfrage  
Institution hat Interesse  
an öffentlicher Meinung.  
Ort & Zeit wird festgelegt]
    2 --> 3[3. Umfrage  
NutzerInnen, die zur  
Umfragezeit im Geofence  
sind, nehmen an oder  
lehnen ab]
    3 --> 4[4. Auswertung  
Anschauliche und  
sofortige Darstellung der  
Ergebnisse]
    4 --> 5[5. Meinungsbild  
&  
Entscheidungsgrundlage  
für Institutionen]
    5 --> 1
  
```



Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



Satzgitter





FlashPoll
MOBILE PARTICIPATION


Neugestaltung des Bohnsdorfer Kreisels

- Eine Umfrage der TU Berlin und Ostfalia Hochschule
- Beteiligen Sie sich mobil per Smartphone
- Ihre Meinung ist uns wichtig!




Die Flash Poll Smartphone-App ist die Innovation mit der Sie als Bürger_Innen durch geobasierte Bitumfragen besser in kommunale Entscheidungsprozesse eingebunden werden können.



Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



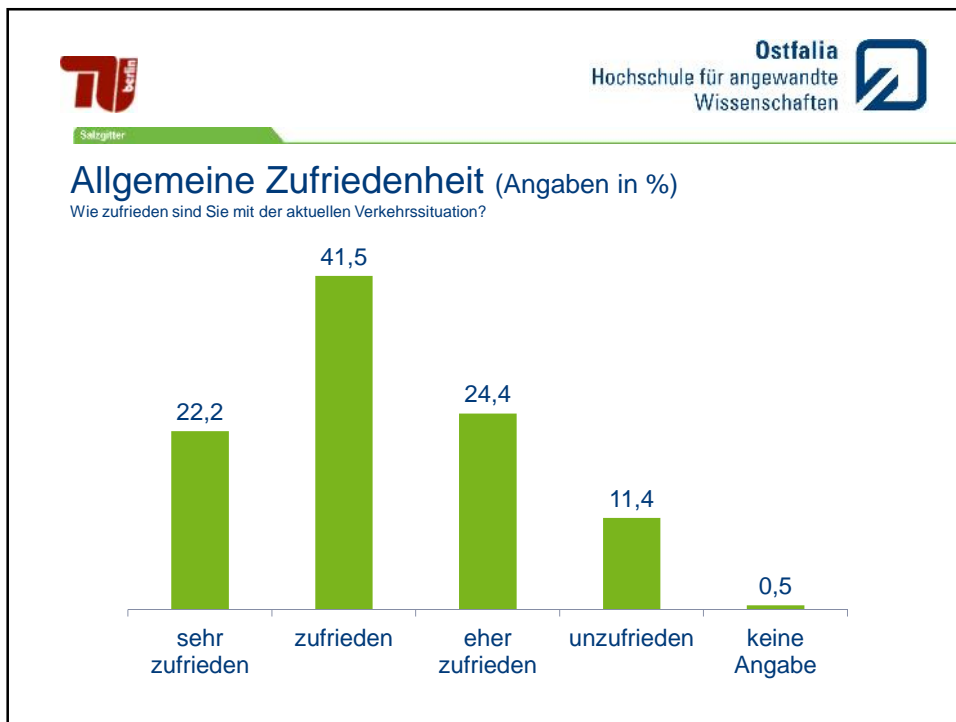
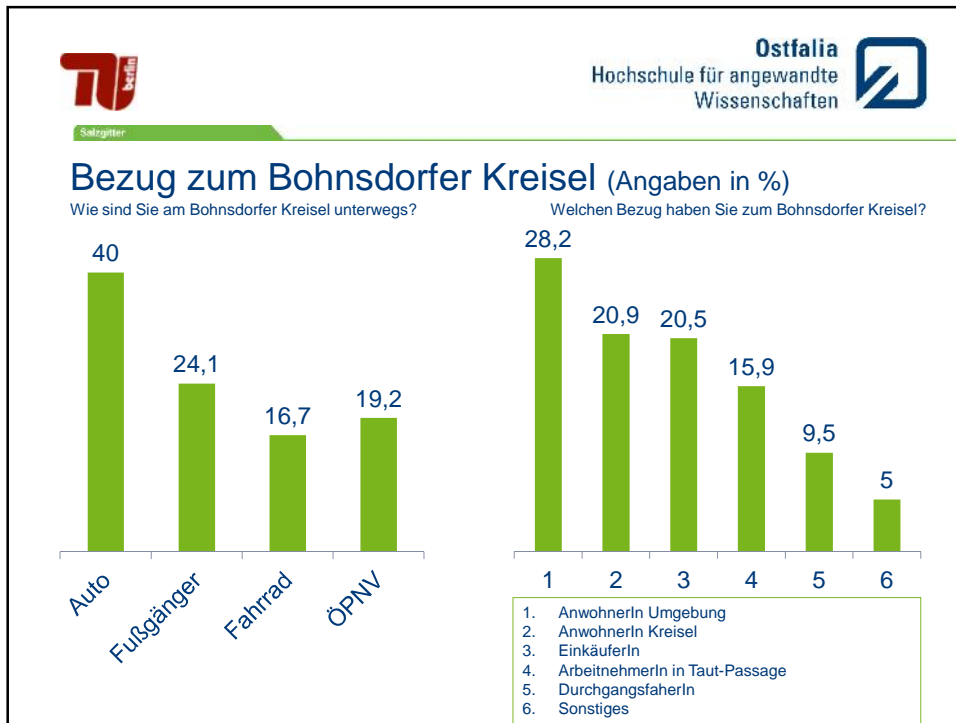
Zur Umfrage

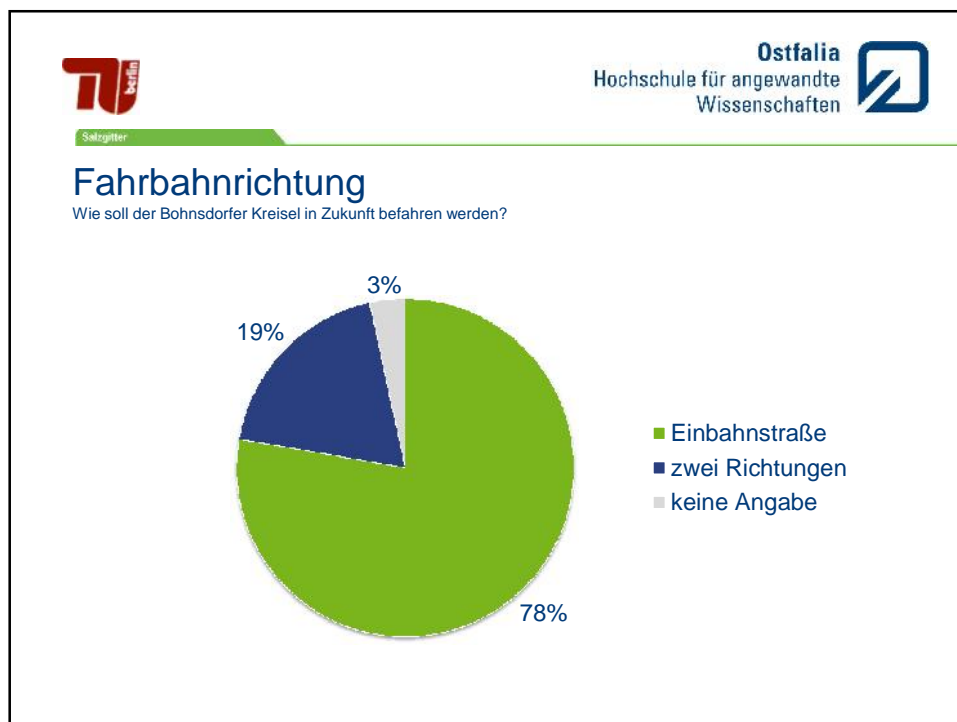
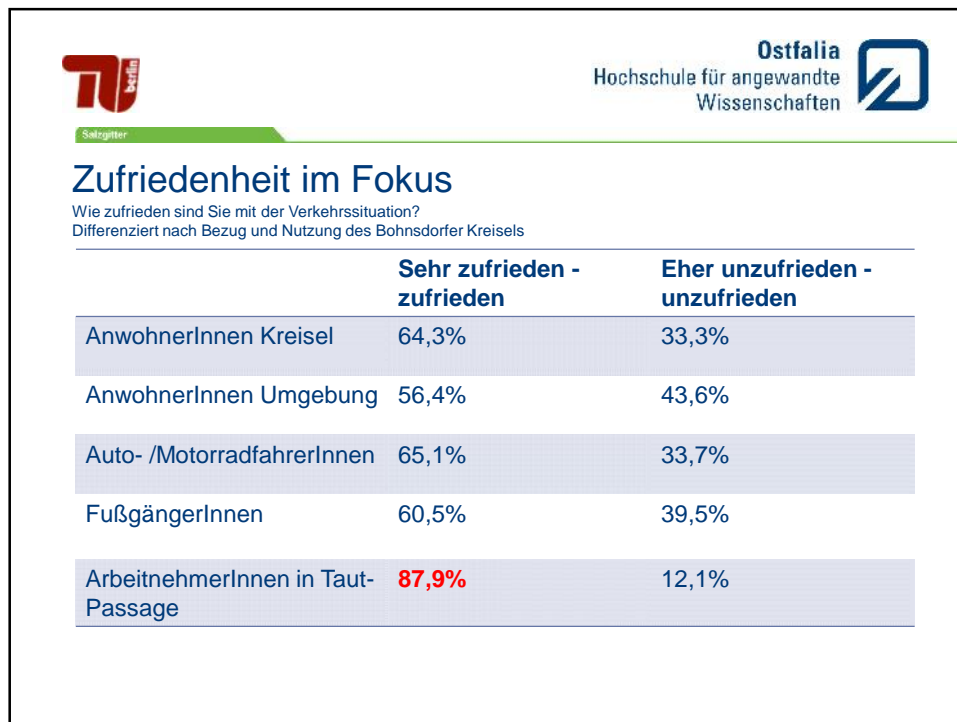
175 Probanden, davon 160 in der Taut-Passage und 15 über FlashPoll

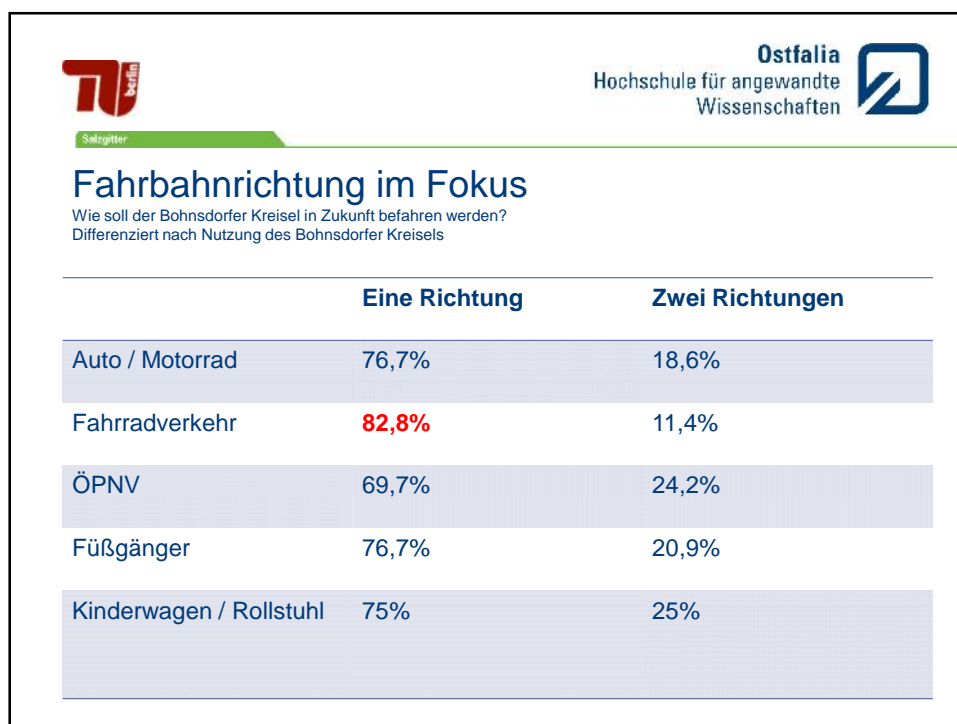
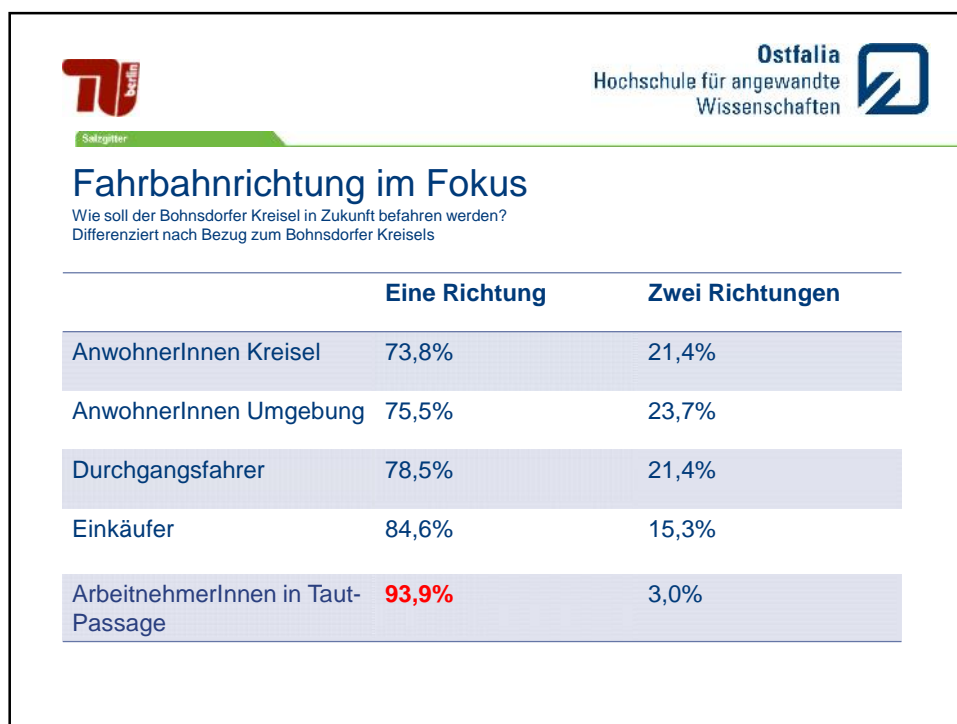
Ort der Befragung: Taut-Passage, Bruno-Taut-Straße 1, 12524 Berlin
 Datum der Befragung: Mi. 21.10.15 14-17 Uhr, Fr. 23.10.15 11-13 Uhr

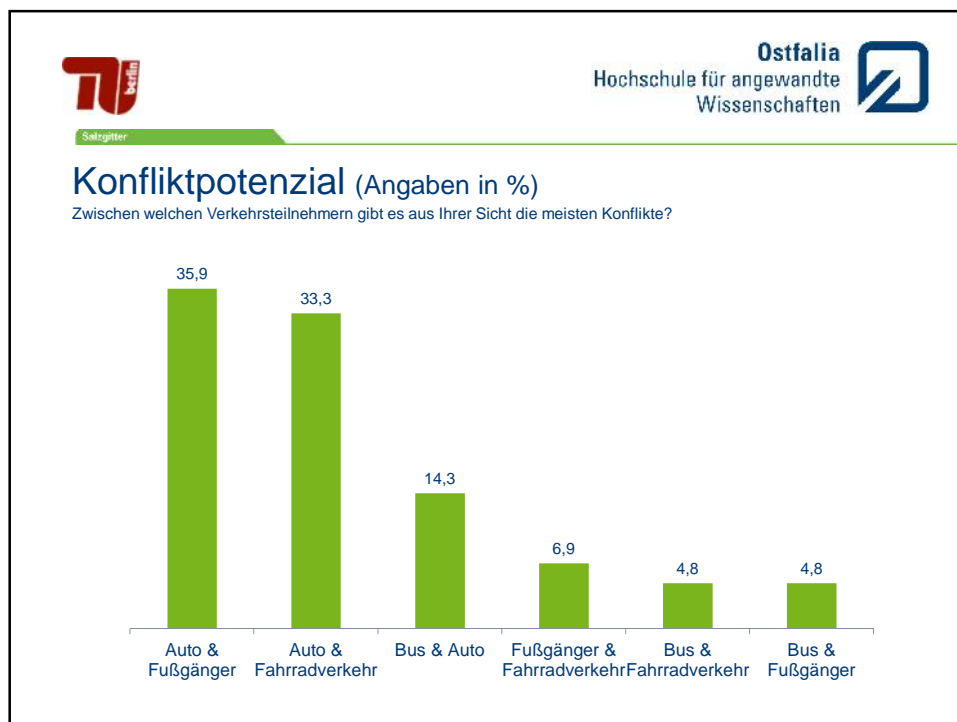
Alter der Befragten:

älter als 65	31	} 36%	} 58,9%
56-65	32		
46-55	40		
36-45	33		
26-35	23		
18-25	13		
unter 18	2		
keine Angabe	1		









TV **berlin**

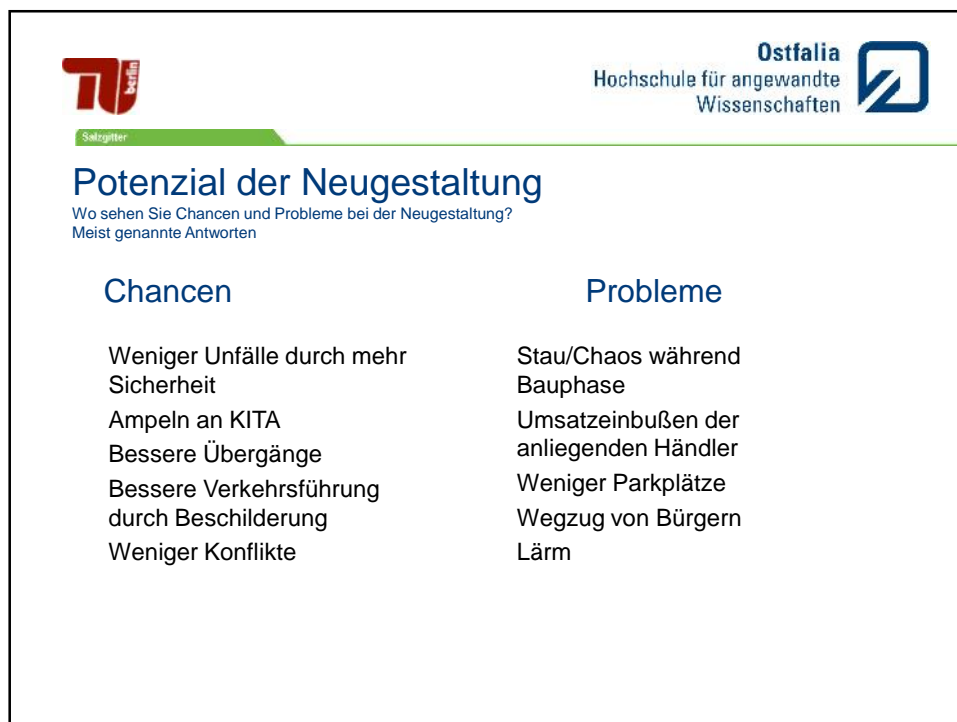
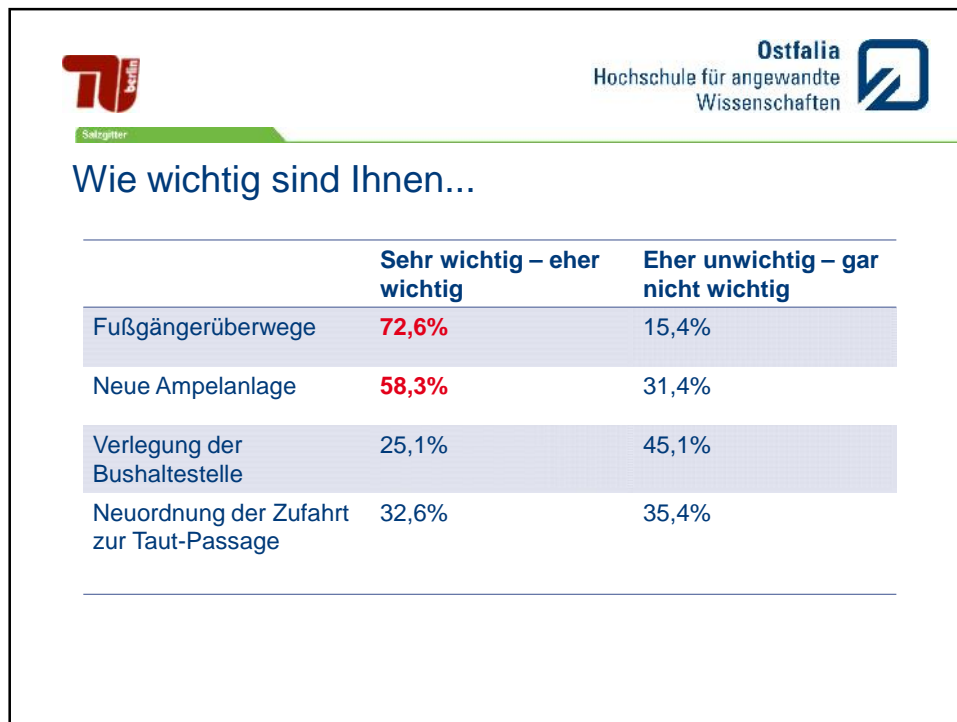
Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften

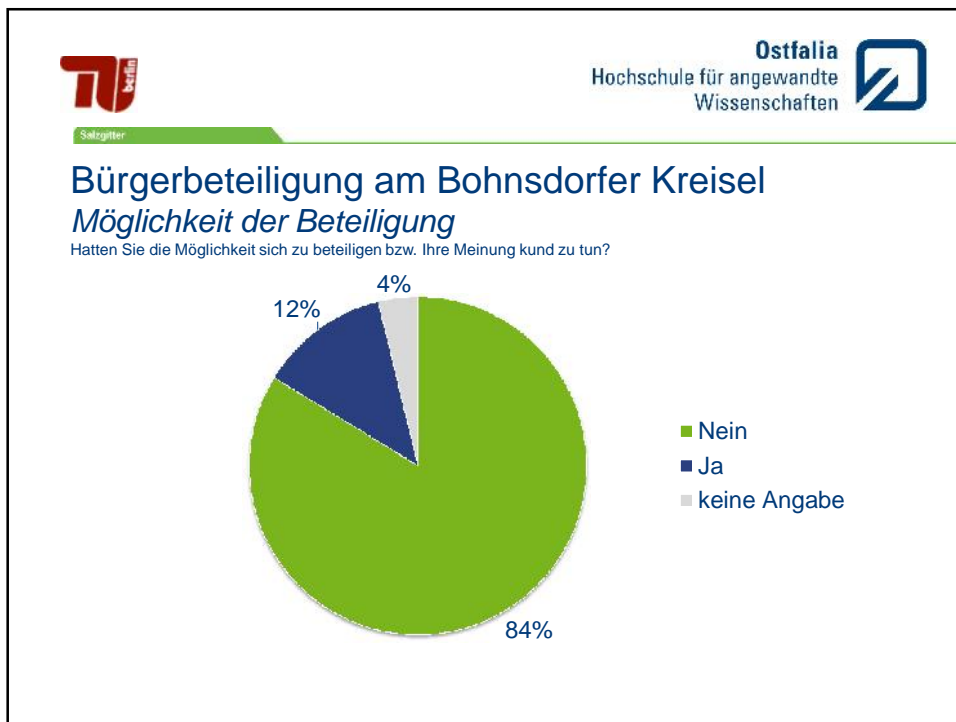
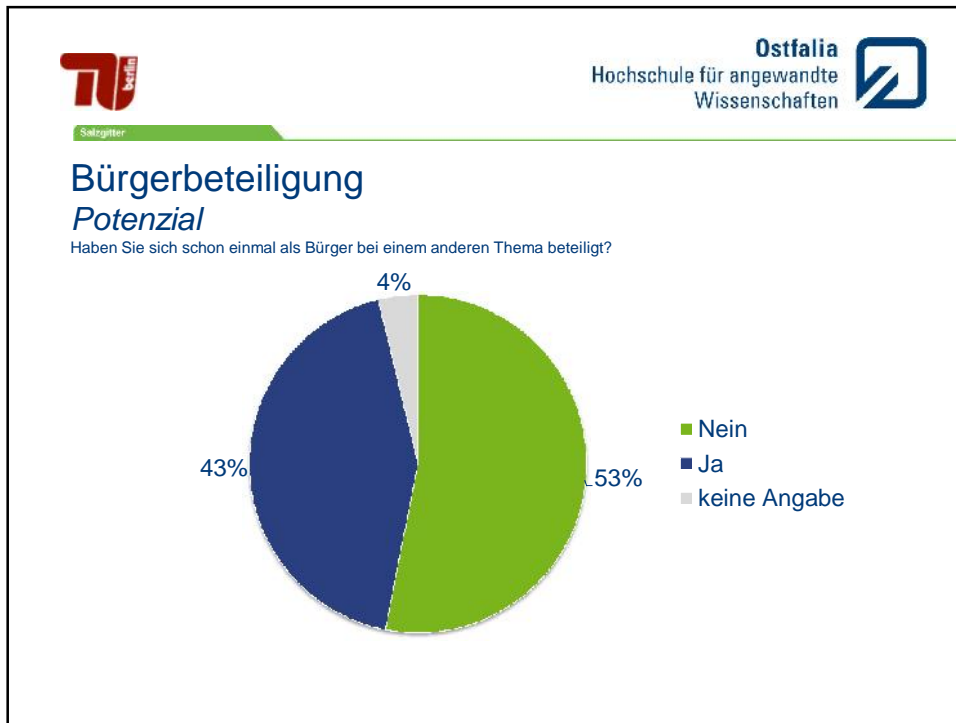
Selbstgitter

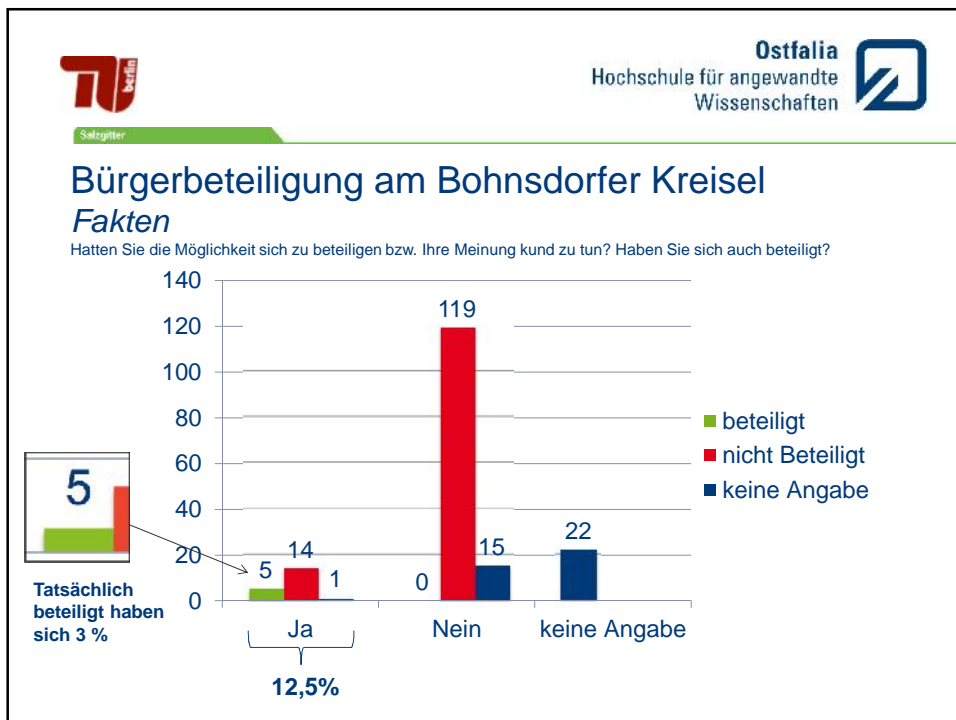
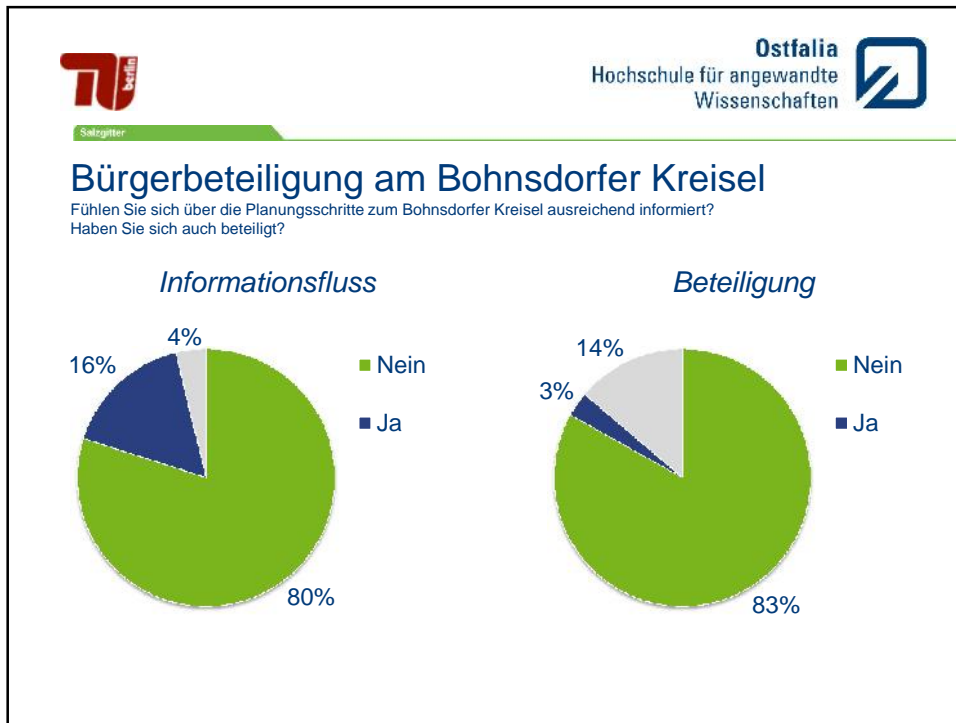
Problemeinstufung

Wie schätzen Sie die Probleme und Konflikte am Bohnsdorfer Kreisel ein?
Einstufung der genannten Probleme und Konflikte nach Dringlichkeit (1-6)

	Kein Problem Dringlichkeit 5-6, Kein Problem	Großes Problem Dringlichkeit 1-2
Verkehrsunfälle	59,4%	13,0%
FalschfahrerInnen	39,1%	24,6%
Fahrbahnqualität	63,0%	16,7%
FußgängerInnen- Unsicherheit	33,3%	55,8%
FahrradfahrerInnen- Unsicherheit	34,1%	49,3%









Salzgitter

Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



Zusammenfassung

- 65% sind zufrieden mit der momentanen Situation
- 80% wünschen sich keine Veränderung der Fahrbahnrichtung
- Konfliktpotenzial zwischen Auto und Fuß- bzw. Fahrradverkehr wird als besonders gefährdet eingestuft
- 56% empfinden die Situation für Fußgänger als unsicher
- Bürger wünschen sich mehr Sicherheit
 - Über 70% wollen Fußgängerüberwege
 - Über 60% wollen die Ampelanlage
- Potenzial zur Bürgerbeteiligung ist vorhanden



Salzgitter

Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Suderburg

Wolfenbüttel & Braunschweig

Wolfsburg